

Medienmitteilung
4. Mai 2022

Klosterstrasse 16
CH-8200 Schaffhausen

T +41 52 633 07 77
admin.allerheiligen@stsh.ch
www.allerheiligen.ch

Mensch und Landschaft. Eine Werkstattausstellung

7.5.– 30.10.2022 | Museum zu Allerheiligen Schaffhausen

Medienorientierung:

Mittwoch, 4.5.2022, 10.00 Uhr oder individuell auf Anfrage

Vernissage: Freitag, 6.5.2022, ab 18.00 Uhr (Detailprogramm auf www.allheiligen.ch)

Für uns Menschen ist Landschaft unsere Lebenswelt. Sie gehört zum Alltag, ist Heimat, aber auch Sehnsuchtsort. Sie ist viel mehr als das, was wir sehen. Erst wenn wir Landschaft mit all unseren Sinnen wahrnehmen, wird das Erlebnis vollständig. Landschaft wird geschaffen: Durch Naturkräfte, aber auch durch den Menschen. Sie ist geprägt von Natur und Kultur. Wir bebauen sie, graben sie um, errichten Gebäude, spekulieren mit ihr. In ihr finden wir Ruhe und Erholung. Und wir schützen sie vor uns selber. Wir erschaffen virtuelle Landschaften und Landschaften, die nur in unserer Vorstellung existieren. Die interdisziplinäre Werkstattausstellung im Museum zu Allerheiligen Schaffhausen spürt der Beziehung zwischen Mensch und Landschaft nach – interaktiv, spielerisch, experimentell und überraschend.

Die Ausstellung schickt die Besuchenden auf eine Expedition in die Vielfalt der Landschaften; eine Entdeckungsreise, bei der sie selber mitforschen und ihre eigenen Sichtweisen und Erkenntnisse einbringen können. In der Ausstellung und an ausgewählten Orten in und um Schaffhausen laden mehrere Forschungsstationen und ein Landschaftslabor zum Mitmachen ein: Landschaften modellieren, Selfie schießen am Rheinfall, Landschaft beobachten und beschreiben – die entstandenen Sichtweisen und Landschaftserfahrungen der Besuchenden werden gesammelt und fügen sich im Laufe der Ausstellung zu einem gemeinsamen Werk zusammen. Bis Anfang Juli prägt eine raumgreifende Videoinstallation mit Aufnahmen aus dem Landschaftslabor die Ausstellung. Danach erobern die bis dahin von den Besucherinnen und Besuchern beigesteuerten Landschaftsuntersuchungen den Ausstellungsraum.

Eine Werkstatt als Ort der Bewusstseinschärfung

Welches Bild haben wir vor Augen, wenn wir uns Landschaft vorstellen? Warum bedeutet Landschaft für jeden etwas Anderes? In welcher Landschaft fühlen wir uns wohl? Wie verändern wir

Landschaften? Landschaft ist vielfältig und subjektiv. Ob wir eine Landschaft als schön oder hässlich, faszinierend oder langweilig, heimatlich oder fremd empfinden, hängt von unseren eigenen Sinneseindrücken, Gefühlen und Erfahrungen, ja selbst von unserer Herkunft ab. Dieser Vielfalt spürt die Ausstellung nach und schärft das Bewusstsein für die Landschaft und unseren Umgang mit ihr. Indem auch die Sichtweisen der Besucherinnen und Besucher aktiv mit einbezogen werden, wird die Ausstellung zu einem Ort der Auseinandersetzung und zu einer Werkstatt. Die Ausstellung versteht sich somit nicht als statische Präsentation, sondern ist in Bewegung und Abbild des laufenden Prozesses. Der Werkstattcharakter wird szenografisch in der Ausstellung und an den Forschungsstationen im Aussenraum durch die verwendeten einfachen Materialien optisch unterstrichen.

Die Forschungsstationen im Aussenraum

Da Landschaft draussen stattfindet, verlässt die Ausstellung die Museumsräume und lädt alle Interessierten ein, an fünf Standorten in und rund um Schaffhausen verschiedene Landschaftsaspekte zu entdecken. Die Forschungsstationen sind ein wichtiges Element der Ausstellung, sie ermöglichen die aktive Erforschung und Auseinandersetzung mit der aktuellen Landschaft um uns herum und geben Gelegenheit zur aktiven Teilhabe: Ausstellungsbesucherinnen, Passanten und Spaziergängerinnen, aber auch Schulen und Expertinnen sind an den Forschungsstationen eingeladen, ihre Sichtweisen und Erfahrungen zum Thema Landschaft zu teilen. An jedem Standort gibt es konkrete Forschungsaufträge. Benötigt wird lediglich ein Smartphone. Per QR-Code können die gemachten Erkenntnisse und Erzeugnisse weitergeleitet werden und fliessen nach und nach in die Ausstellung ein. Dabei entsteht über die Dauer der Ausstellung ein Panoptikum an individuellen Landschaftserfahrungen. So wird zum Beispiel eine immer grösser werdende Modelllandschaft gebaut, die sich aus den individuell aus Lehm gestalteten Mini-Landschaften von grossen und kleinen Besuchenden zusammensetzt. An der Forschungsstation am Rheinfluss können Smartphone-Selfies in die Ausstellung weitergeleitet werden. Beim Landschaftslabor in Neuhausen laden zwei Hochsitze ein, Platz zu nehmen, die Landschaft wirken zu lassen und in Form einer kurzen Audio-Notiz die eigenen Beobachtungen mit den Ausstellungsbesucherinnen und -besuchern zu teilen. Die Wegbeschreibungen zu den Forschungsstationen im Aussenraum sind auf der Webseite des Museums oder direkt über www.menschundlandschaft.ch abrufbar.

Landschaftslabor in der Chiesgrueb im Langriet in Neuhausen

Für die Dauer der Ausstellung wird das Gebiet rund um die Chiesgrueb im Langriet in Neuhausen zum Landschaftslabor. Hier entsteht eine filmische Langzeitdokumentation des Gebiets, die exemplarisch dokumentiert, wie Landschaft sich verändert, wie sie genutzt wird und wie Menschen, Tiere und Pflanzen die Landschaft strukturieren. Das Filmmaterial wird live in eine Installation im Ausstellungsraum übertragen.

Die Ausstellung wird von einem vielfältigen Begleitprogramm begleitet. Im Mai und Juni sind zahlreiche Exkursionen geplant. Auch Führungen, Vorträge und Gespräche mit Expertinnen und Experten sowie ein Workshop für Landschaftsfotografie stehen auf dem Programm.

5-Kanal-Videoinstallation «Liquid Time»

Parallel zur Ausstellung setzt sich die 5-Kanal-Videoinstallation «Liquid Time» der Künstlerin Monica Ursina Jäger (*1974) in eindrücklichen Bildern mit dem Sandabbau in der Schweiz auseinander.

In Form einer begehbaren Installation werden die Betrachtenden mit auf eine Reise durch die Entstehungsgeschichte des Sandes genommen: vom Bergmassiv bis auf den Grund eines Flusses. Reale Schauplätze und fiktive Orte überlagern sich dabei und fügen sich zu einem eindrücklichen Gesamtwerk, das auch als meditativer Einblick in die Tiefe der Zeit verstanden werden kann.

7. Mai bis 7. August 2022 im Museum zu Allerheiligen Schaffhausen.

Mehr Infos zum Begleitprogramm von «Liquid Time» auf www.allerheiligen.ch

Für die grosszügige Unterstützung der Ausstellung «Mensch und Landschaft» danken wir der Sturzenegger-Stiftung Schaffhausen

Unser Dank geht auch an
Stiftung Temperatio
Jagd Schaffhausen
Schaffhauser Nachrichten (Medienpartner)
Verkehrsbetriebe Schaffhausen (Transportpartner)

Museum zu Allerheiligen Schaffhausen
Klosterstrasse 16
8200 Schaffhausen
Öffnungszeiten: Di – So 11–17 Uhr
www.allerheiligen.ch

Download Pressebilder und Ausstellungsflyer

<https://www.allerheiligen.ch/de/presse/item/2055-mensch-und-landschaft> oder auf Anfrage

Kontakt

Museum zu Allerheiligen Schaffhausen
Suzanne Mennel, Marketing und Kommunikation
suzanne.mennel@stsh.ch
+41 52 633 07 63

Begleitprogramm «Mensch und Landschaft»

VERNISSAGE

Fr 6. Mai 2022

Detailprogramm auf www.allerheiligen.ch

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Di 10. Mai | 12.30 Uhr, Fr 27. Mai | 14.30 Uhr, Do 7. Juli | 12.30 Uhr, Di 16. August | 12.30 Uhr,
Di 18. Oktober | 12.30 Uhr

TAG DER OFFENEN MUSEEN

So 15. Mai | 11 – 16.30 Uhr | Eintritt frei

Kleine Welten – grosse Wirkung

Rund ums Museum inszenieren Besuchende jeden Alters ihre Lieblingslandschaft im Kleinformat.
Mit Maya Demmerle und den unerschrockenen Playmobil-Figuren.

MUSEUMSHÄPPCHEN

Do 19. Mai | 12.30 Uhr

Oh, wie schön! Zur Landschaftswahrnehmung in der aktuellen Sonderausstellung

Kurzführung (30 Min.) mit Urs Weibel und Andreas Rüfenacht, anschliessend gemeinsamer Lunch
Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

GESPRÄCHE IN DER AUSSTELLUNG

So 12. Juni | 11.30 Uhr

Geplant, genutzt, geschützt. Unsere Alltagslandschaften

Mit Raimund Rodewald, Geschäftsleiter Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, und Urs Weibel, Kurator

So 4. September | 11.30 Uhr

Glücklich, traurig, entspannt. Landschaften und Gefühle

Mit Andreas Reich, Psychiater, und Urs Weibel, Kurator

So 2. Oktober | 11.30 Uhr

Ästhetisch, idyllisch, erhaben. Ideale Landschaften

Mit Agnes Hoffmann, Literatur- und Kunstwissenschaftlerin, und Andreas Rüfenacht, Kurator

VORTRÄGE

Mi 21. September | 18.30 Uhr

Geschichte der Landschaft in der Schweiz

Mit Prof. Dr. Norman Backhaus, Titularprofessor für Humangeographie, Universität Zürich
In Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

Mi 5. Oktober | 18.30 Uhr

«Warum malen die Maler eigentlich, wo es doch die Natur gibt?»

Mit Prof. Dr. Andreas Beyer, Professor für Kunstgeschichte der frühen Neuzeit, Universität Basel
Eine Veranstaltung des Kunstvereins Schaffhausen, Anmeldung: kontakt@kunstverein-sh.ch

An den Vortragstagen ist die Ausstellung bis 18.30 Uhr geöffnet

FÜR KINDER UND FAMILIEN

So 22. Mai | 14 – 16 Uhr

Erlebnismittwoch für Klein und Gross: In die Röhre geschaut

Mit einfachen Mitteln bauen wir unser eigenes Fernrohr und schauen in die Landschaft.

Mit Maya Demmerle und Vera Tramer

Für Erwachsene und Kinder (unter 5 Jahren in Begleitung), CHF 5 pro Person

Platzzahl beschränkt. Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch

oder 052 633 07 77

Juli und August 2022

Verflixte Schatzkarte – eine rätselhafte Schnitzeljagd

Mit Maya Demmerle und Vera Tramer

Für Kinder von 7-11 Jahren, Informationen und Anmeldung: www.shferienpass.ch

So 28. August | 14 – 16 Uhr

Erlebnismittwoch für Klein und Gross: Wo die wilden Wesen wohnen

Wir gestalten fantastische Landschaften für Tiere, die wir noch nie gesehen haben

Mit Maya Demmerle und Vera Tramer, Für Erwachsene und Kinder (unter 5 Jahren in Begleitung),

CHF 5 pro Person, Platzzahl beschränkt. Anmeldung bis am Vortag unter

empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

Sa 10. September 2022

Spiel mit dem Herbstwind — wir bauen einen Drachen

Fantastische Flatterviecher kleben, basteln und probefliegen

Lassen. Mit Maya Demmerle im Rahmen des Festivals «JUPS»

Für Kinder von 7 - 11 Jahren, Informationen und Anmeldung: www.festival-jups.ch

EXKURSIONEN

Sa 14. Mai | 14 – 16 Uhr

Die Landschaft durch die Augen der Naturpark-Tiere. Exkursion für Klein und Gross

Leitung: Sarah Bänziger, Leiterin Natur & Landschaft, Regionaler Naturpark Schaffhausen

Treffpunkt: Parkplatz Eschheimertal, Platzzahl beschränkt.

Anmeldung erforderlich: rnps.ch/exkursionlandschaft

In Zusammenarbeit mit dem Regionalen Naturpark

Sa 21. Mai | 11.30 Uhr und 13.30 Uhr

Landschaft: Wundertüte für alle Sinne

Leitung: Yvonn Scherrer, blinde Radiojournalistin, Buchautorin

und Wahrnehmungsexpertin

Treffpunkt: Museum zu Allerheiligen, Platzzahl beschränkt.

Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

In Zusammenarbeit mit dem Regionalen Naturpark Schaffhausen

Fr 10. Juni | 16 – 18 Uhr

Vielfältiger städtischer Grünraum: Gartenkultur – Aufenthaltsqualität – Naturwert

Leitung: Florian Brack, Bereichsleiter Grün Schaffhausen, und Urs Weibel, Kurator

Treffpunkt: Bushaltestelle Schützenhaus. Platzzahl beschränkt.

Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

In Zusammenarbeit mit Grün Schaffhausen im Rahmen der «Langen Nacht der Bodenseegärten»

Do 16. Juni | 19 – 21 Uhr

Landschaftsgeschichte(n) – Wie unsere Landschaft entstanden ist

Leitung: Herbert Bühl, Geologe

Treffpunkt: Säckelamtshüüsli, Platzzahl beschränkt.

Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

In Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein Schaffhausen, der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen und dem Quartierverein Breite

FOTOWORKSHOP

Sa 10. September | 10.00 – 16.00 Uhr

Landschaftsfotografie. Alltagslandschaften mit neuen Augen sehen

Mit Reto Schlatter, Fotograf

Treffpunkt: Museum zu Allerheiligen

Preis CHF 90 / Studierende CHF 50

Anmeldung bis am Vortag unter empfang.allerheiligen@stsh.ch oder 052 633 07 77

(Verschiebedatum bei schlechtem Wetter Sa 24. September 2022)

In Zusammenarbeit mit dem Regionalen Naturpark Schaffhausen

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Erlebnisführung Zyklus 1, (Kindergarten, 1. – 2. Klasse)

Erlebnisführung Zyklus 2, (3. – 6. Klasse)

Dauer: 120 Minuten, CHF 200*

Workshop (Sek. I + Sek. II)

Dauer: 90 Minuten, CHF 150*

* kostenlos für Schulklassen aus

Stadt und Kanton Schaffhausen

Online-Buchung auf www.allerheiligen.ch